

---

## **Stauprognose: Rückreiseverkehr nimmt nochmal Fahrt auf**

Viele Urlauber befinden sich am kommenden Wochenende (21.–23.10.2016) auf der Rückfahrt. Der Auto Club Europa (ACE) rechnet daher unter anderem auf Autobahnen im Westen und Südwesten des Landes zu rechnen. Neben dem bevölkerungsreichsten Bundesland Nordrhein-Westfalen enden auch in Rheinland-Pfalz und im Saarland die Herbstferien. Auch in Thüringen neigen sich die Ferien dem Ende zu.

Mit erhöhtem Verkehrsaufkommen muss in den Großräumen Rhein-Ruhr, Rhein-Main, Hamburg, Berlin, München und Stuttgart gerechnet werden. Staugefahr besteht auf der A 1 Saarbrücken – Köln – Dortmund – Bremen – Hamburg – Lübeck in beiden Richtungen, auf der A 2 Berlin – Hannover – Dortmund, auf der A 3 Passau – Nürnberg – Würzburg – Frankfurt – Köln – Oberhausen – Arnheim (beide Richtungen) auf der A 4 Kirchheimer Dreieck – Köln – Aachen und auf der A 5 Basel – Karlsruhe – Frankfurt – Kassel sowie jeweils in beiden Richtungen auf der A 6 Nürnberg – Heilbronn – Mannheim, der A 7 Hamburg – Hannover – Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte, A 8 Karlsruhe – Stuttgart – München – Salzburg und A 9 Berlin – Nürnberg – München.

Mit Behinderungen muss zudem auf folgenden Strecken gerechnet werden: A 10 Berliner Ring, A 40 Essen – Duisburg und A 61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen sowie jeweils in beiden Richtungen auf der A 45 Dortmund – Gießen, der A 81 Stuttgart – Singen, der A 93 Rosenheim – Kiefersfelden, der A 95 München – Garmisch-Partenkirchen, der A 96 München – Lindau und auf der A 99 Umfahrung München.  
(ampnet/nic)

---

## Bilder zum Artikel



Staurisikoeinschätzung des ACE für das kommende Wochenende.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE